Einmal was

Gutes

statt öfter was Neues

POOL CARE
BY SCHENK

Bedienungsanleitung

Vorwort

Sie haben eine gute Wahl getroffen mit dem Kauf Ihres neuen BIO-PoolCleaner superbrush comfort 20 Schwimmteichreinigers!

Bestimmungsgemäßer Gebrauch / Zweckbestimmung.
Damit Sie möglichst lange Freude an Ihrem Schwimmteichreiniger haben, sollten Sie diese Anleitung schon vor dem ersten Einsatz sorgfältig durchlesen. Die Anwendung dieses hochwertigen Produktes darf ausschließlich nach den durch den Hersteller gelieferten Spezifikationen, Anweisungen und Angaben erfolgen.
Beachten Sie besonders die Sicherheitshinweise auf den nächsten Seiten.

Wenn Sie Fragen oder Probleme haben, steht Ihnen Ihr Fachhändler oder das PoolCare - Team gerne zur Verfügung!

Wir wünschen Ihnen nun viel Freude mit Ihrem neuen Schwimmteichreiniger und danken Ihnen für Ihr Vertrauen!

Ihr PoolCare - Team

Inhaltsverzeichnis

A. Sicherheitshinweise 3
B. Bestimmungsgemäßer Gebrauch 3
C. Hinweise für den Anwender 4
D. Sonstiges 4
1. Einführung 5
2. Auspacken 5
3. Inbetriebnahme 6
3.1 Betrieb 6
3.1.1 Manueller Betrieb 6
3.1.2 Automatischer Betrieb 7
3.2 Ausschalten der Elektronik 7
4. Programmierung 7
4.1 Sprache auswählen 7
4.2 Laufzeit und Wandaufstieg programmieren 8
4.3 Programmauswahl 9
5. Gerät aus dem Wasser nehmen 9
6. Pflege des Schwimmteichreinigers 10
7. Reinigung der Filtersäcke 10
8. Reinigung des Gerätes 10
9. Service 11
10. Optionales Zubehör 11
11. Ersatzteilliste (Nicht alle Teile aufgeführt) 12
12. Explosionszeichnung 13
15. Konformitätserklärung

POOL CARE GmbH
BY SCHENK
Leichtwiesen 1 • 71576 Burgstetten
Tel.: +49(0)7191/9685 - 0 • Fax: 9685 - 85
info@PoolCare.de • www.PoolCare.de

A. Sicherheitshinweise

- **Bevor Sie den Reiniger in Betrieb nehmen, lesen Sie diese Anleitung bitte sorgfältig durch.** Sie enthält wichtige Informationen zum Anschluss, zum Gebrauch sowie zur Sicherheit und Wartung des Gerätes.
- Sollte das Gerät mechanisch beschädigt sein (z.B.: durch Transportschaden), darf es nicht in Betrieb genommen werden. Fragen Sie im Zweifelsfall bei Ihrem Fachhändler oder beim PoolCare - Team nach.
- Der BIO-PoolCleaner superbrush comfort 20 darf nur unter Wasser betrieben werden (Beckentiefe bis zu ca. 3,50 m).
- Die Steuerungseinheit mit Trafo (230V/24V) sollte nur an eine geerdete 230V - Schutzkontakt - Steckdose angeschlossen werden, die zusätzlich über eine Fehlerstromschutzeinrichtung (FI - Schalter) mit einem Bemessungsfehlerstrom von max. 30 mA. abgesichert ist.
- Die Steuerungseinheit muss mindestens 3,5 Meter vom Schwimmbecken entfernt stehen. Steuerungseinheit und Fernbedienung dürfen nicht Nässe oder extremen Temperaturschwankungen ausgesetzt werden.
- *Wasserschäden an der Steuerungseinheit und der Fernbedienung fallen nicht unter die Gewährleistung!*
- Während sich der Reiniger comfort 20 im Wasser befindet, sollten sich keine Personen im Wasser aufhalten!
- Trennen Sie die Steuerungseinheit vom Stromnetz, bevor Sie den Reiniger aus dem Wasser nehmen!
-

B. Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Benutzen Sie das Gerät nur zur laufenden Schwimmteichreinigung. Eine Grundreinigung sowie die Frühjahrsreinigung sind manuell (z.B. mit unserem Torpedo oder Fango Schlammsauger) vorzunehmen.
- Der Reiniger ersetzt nicht die Filteranlage und ist nicht für einen „Dauerbetrieb“ ausgelegt. Üblicherweise ist in einem privaten Biopool oder Schwimmteich in der Saison ein Einsatz von 2 bis 3 Mal für 2 – 4 Stunden wöchentlich angezeigt.
- Wenn Sie Ihren Reiniger täglich einsetzen sollten (z.B. auf Empfehlung Ihres Schwimmteichbauers), stellen Sie bitte die Laufzeit auf maximal 120 Minuten ein. Dies ergibt in einer Sommersaison von ca. 200 Tagen eine Laufzeit von etwa 400 Stunden und stellt einen sachgemäßen Gebrauch dar.
- Bewahren Sie das Gerät und die Steuerungseinheit an einem trockenen und durchschnittlich temperierten Ort auf. Lassen Sie die Geräte nicht unnötig in der prallen Sonne stehen.
- Die Fernbedienung darf keinen harten Stößen ausgesetzt werden, da sonst der Kristall des Displays beschädigt werden kann und somit die Anzeige ganz oder teilweise beschädigt wird.
- Verwenden Sie nur Original - Ersatzteile. Sollten einmal Schrauben getauscht werden müssen, dürfen nur Edelstahlschrauben verwendet werden (V4A).
- Für die Folgen unsachgemäßer Installation, Inbetriebnahme und nicht vorschriftsmäßiger Elektroinstallation übernehmen wir keine Haftung!

C. Hinweise für den Anwender

- Schalten Sie das Gerät nicht außerhalb des Wassers ein, da sonst die Motoren Schaden nehmen.
- Ziehen Sie das Kabel des Reinigers nicht über scharfe Kanten und klemmen Sie es nirgendwo ein.
- **Achten Sie bitte nach Beendigung des Reinigungsdurchganges darauf, dass der Reiniger noch mindestens 30 Minuten im Wasser bleibt, damit der Motorblock abkühlen kann!**
- Nach der Abkühlphase können Sie den Reiniger aus dem Wasser nehmen. Ziehen Sie bitte dabei nur solange am Kabel, bis das Gerät die Wasseroberfläche erreicht. Ziehen Sie dann den Reiniger am Haltegriff aus dem Wasser.
- Reinigen Sie das Gerät nach jedem Reinigungsvorgang mit klarem Wasser. Dabei müssen Algen und sonstige Verschmutzungen vollständig beseitigt werden.
- **Säubern Sie nach jedem Reinigungsvorgang den Filtersack und die Nylonbürsten. (siehe 7.).**
- Die Achse des Saugpumpenmotors muss regelmäßig, spätestens nach jedem fünften Reinigungsdurchgang, von Algen und sonstigen Rückständen befreit werden. Lösen Sie dazu die weiße Propellerabdeckung, die sich in der Mitte des Gerätes befindet ab, indem Sie die Spannfeder herausziehen und den Bajonettverschluß nach links öffnen. Nun können Sie den Propeller von der Achse abziehen. Entfernen Sie Algen und sonstige Rückstände von der Achse. Benutzen Sie dazu keine spitzen Gegenstände, da sonst die Dichtungen der Pumpenmotorachse beschädigt werden können. Dies würde zu Wassereinbruch in den Motorblock führen, was einen Schaden sämtlicher Motoren zur Folge hätte. Nach der Reinigung der Achse stecken Sie den Propeller wieder auf die Achse, befeuchten die Dichtung und drehen die Propellerabdeckung wieder auf das Gehäuse.
- Stellen Sie den Reiniger nach der Reinigung immer in den Caddy (Option) oder legen ihn auf eine Seite, damit die Bürsten keine Druckstellen bekommen.

D. Sonstiges

Bewahren Sie während der Gewährleistungszeit den Originalkarton auf. Dieser ist für eine eventuell notwendige Einsendung erforderlich.

Auch danach ist das Gerät im Original - Karton am Besten aufgehoben, wenn einmal ein Transport oder Versand erforderlich sein sollte.

Wird der Reiniger längere Zeit nicht genutzt (z.B. im Winterhalbjahr) so sind folgende Vorkehrungen zu treffen. Reinigen Sie das Gerät und den Filtersack mit klarem Wasser und entfernen Sie dabei Algen, Haare und sonstige Rückstände. Überprüfen Sie auch den Propeller und die Antriebsachsen auf Rückstände. Bewahren Sie das Gerät in einem trockenen Raum auf.

Falls im Display der Fernbedienung „search radio“ erscheint, könnte es sein, dass in der Nähe befindliche elektrische Türöffner, funkgesteuerte Garagentoröffner, Mobilteile von Haustelefonanlagen, Handys, WLAN-Router usw. die Funkverbindung zwischen Steuerbox und Fernbedienung beeinträchtigen.

1. Einführung

Der BIO-PoolCleaner superbrush comfort 20 ist für die Reinigung von BioPools und Schwimmteichen einer Größe von ca. 3x7 bis max. 6x12 Meter entwickelt worden. Er wird mit 24 Volt Gleichspannung betrieben, was höchste Sicherheit garantiert.

Der BIO-PoolCleaner superbrush comfort 20 hält vorgereinigte Schwimmteiche und BioPools mit Oberflächen wie Folie, PVC, Polyester, Edelstahl sowie Stein- und Keramikfliesen im **Automatikbetrieb** sauber. Zusätzlich kann er **manuell** mit der Fernbedienung gesteuert werden. Eine Grundreinigung sowie die Frühjahrsreinigung sind manuell (z.B. mit unserem Torpedo oder Fango Schlammsauger) vorzunehmen

Für den BIO-PoolCleaner superbrush comfort 20 sind die meisten vorgereinigten Schwimmteich-Wände kein Problem. Es gibt aber auch Fälle, bei denen eine Wandreinigung nicht möglich ist. Die Ursachen hierfür können z.B.: sehr glatte Fliesen, Holz- oder Granitwände, Mikroalgen o. ä. sein. Auch ein zu hoher pH-Wert kann die Wandreinigung beeinflussen. Da sich der Schmutz jedoch auf dem Boden absetzt, ist eine Wandreinigung nicht unbedingt erforderlich.

Üblicherweise ist in einem privaten Biopool oder Schwimmteich in der Saison ein Einsatz von 2 bis 3 Mal für 2 – 4 Stunden wöchentlich angezeigt.
Wenn Sie Ihren Reiniger täglich einsetzen sollten (z.B. auf Empfehlung Ihres Schwimmteichbauers), stellen Sie bitte die Laufzeit auf maximal 120 Minuten ein. Dies ergibt in einer Sommersaison von ca. 200 Tagen eine Laufzeit von etwa 400 Stunden und stellt einen sachgemäßen Gebrauch dar.
Voreingestellt ist das 4x8m Programm.

Die Funktionen des BIO-PoolCleaner superbrush comfort 20 können in der LCD-Anzeige der Fernbedienung in deutsch, englisch oder italienisch abgelesen werden.

2. Auspacken

Bitte überprüfen Sie den Inhalt auf Vollständigkeit:

- Das Reinigungsgerät Reiniger comfort 20 incl. Filterträgerplatte und Filtersack
- Die Steuerungseinheit
- Die Funkfernbedienung mit LCD-Anzeige
- Diese Bedienungsanleitung

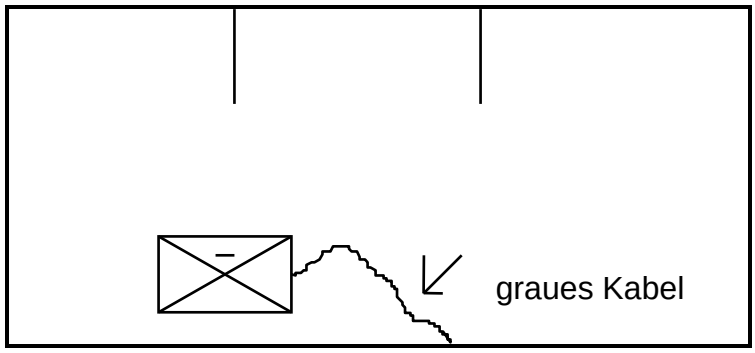
Die Hauptbestandteile des BIO-PoolCleaner superbrush comfort 20 sind: Die Saugpumpe, die zwei Antriebsmotoren sowie ein Filtersack, welcher den Schmutz aufnimmt.

Die gegen Spritzwasser geschützte Steuerungseinheit beinhaltet Elektronik und Platinen sowie Trafo und Sicherungen.

3. Inbetriebnahme

1. Überprüfen Sie, ob die schwarze Filterträgerplatte mit dem Filtersack fest am Unterteil des BIO-PoolCleaner superbrush comfort 20 sitzt.
2. Wickeln Sie das graue Kabel ab und setzen Sie den BIO-PoolCleaner superbrush comfort 20 in das Wasser. Bewegen Sie ihn dabei etwas hin und her, damit die Luft entweicht und er absinken kann. Geben Sie nur ca. 2 Meter mehr Kabel auf die Wasseroberfläche, wie unbedingt nötig ist (nicht das gesamte Kabel). Die optimale Startposition des BIO-PoolCleaner superbrush comfort 20 entnehmen Sie der folgenden Skizze. Die Vorderseite des Reinigers erkennen Sie durch den Reiniger comfort - Aufkleber.

   Skizze:



3. Stecken Sie nun den weißen Stecker des grauen Kabels in die Steckdose der Steuerungseinheit und klappen Sie den Sicherungsbügel herunter.
4. Nun können Sie das Netzkabel der Steuerungseinheit in eine Steckdose (230 Volt) einstecken, die durch einen FI - Schutzschalter abgesichert sein sollte.
5. Öffnen Sie die Plexiglasabdeckung der Steuerungseinheit und stellen den Schalter auf Position 1. Schalten Sie die Fernbedienung ein (Hinweis: die Fernbedienung schaltet sich automatisch nach 30 Sek. ab, sofern keine Taste gedrückt wurde!).
   Die Elektronik startet nun nach ca. 10 Sek. Das voreingestellte Fahrprogramm (werkseitig 4x8 Meter bzw. mit den vom Kunden eingestellten Parametern).
   Durch drücken der ENTER/STOP-Taste wird der Reiniger gestoppt.

3.1 Betrieb

Sie können zwischen manuellem Betrieb oder automatischen Betrieb auswählen.
Um Fehlfunktionen zu vermeiden, sollten Sie den BIO-PoolCleaner superbrush comfort 20 grundsätzlich immer am Beckenboden und nicht an der Wand starten und stoppen.

3.1.1 Manueller Betrieb

Der Pumpenmotor startet, sobald der Reiniger gestartet wird. Mit den gelben Pfeiltasten auf der Fernbedienung bestimmen Sie die Arbeitsweise des Reiniger comfort. Nach Drücken der oberen Pfeiltaste fährt der BIO-PoolCleaner superbrush comfort 20 vorwärts, nach Drücken der unteren Pfeiltaste rückwärts. Mit der linken und der rechten Pfeiltaste bestimmen Sie schrittweise die Richtungsänderungen des Reiniger comfort. Bei einer Drehung des BIO-PoolCleaner superbrush comfort 20 drehen sich die beiden Motoren gegeneinander. Auf diese Weise kann sich der BIO-PoolCleaner superbrush comfort 20 auch um 360° drehen. Wenn der Reiniger comfort 20 die Wand hochfährt, muss er auch wieder manuell durch ändern der

Fahrtrichtung heruntergefahren werden. Durch einmaliges drücken der "Enter/Stop" Taste stoppen Sie den Reiniger . Der Pumpenmotor stoppt gleichzeitig mit dem stoppen des Reinigers.

3.1.2 Automatischer Betrieb

Um das Automatikprogramm zu starten, drücken Sie einmal die „Enter/Stop" Taste. Der Reiniger fährt nun im eingestellten Programm los, werkseitig ist das 4x8 – Programm eingestellt. In der Anzeige erscheint nun z. B. „SWP 4x8“
Um das Automatikprogramm zu unterbrechen, drücken Sie einmal die "Enter/Stop" Taste. Der BIO-PoolCleaner superbrush comfort 20 befindet sich wieder im manuellen Modus. Wenn Sie das Automatikprogramm wieder starten wollen, müssen Sie erneut die "Enter/Stop" Taste drücken. Sofern Sie am Programm keine Änderungen vorgenommen haben, wird das Programm an der unterbrochenen Stelle fortgesetzt.
Wenn das Automatikprogramm gestartet ist, sind die gelben Pfeiltasten für den manuellen Betrieb außer Funktion.
In der LCD-Anzeige der Fernbedienung können Sie jeden Schritt, den der BIO-PoolCleaner superbrush comfort 20 gerade ausführt, ablesen.
Wenn Sie keine Wandreinigung möchten, stellen Sie die Zeit für Wandsteigen auf nur 2 Sekunden ein um die Reinigung der Ecken zu optimieren.

3.2 Ausschalten der Elektronik

Nach Ablauf der automatischen Laufzeit stoppt der Reiniger. Um die Elektronik ganz auszuschalten, stellen Sie den Schalter der Steuerungseinheit auf „0“.

Um den Reiniger vor Ablauf der automatischen Laufzeit abzuschalten, halten Sie den Reiniger durch drücken der „Enter/Stop“ Taste an.
Stellen Sie den Schalter der Steuerungseinheit anschließend generell auf „0“.

4. Programmierung

4.1 Sprache auswählen

Stecken Sie den Stecker des Gerätes in die Steuerungseinheit ein. Stellen Sie den Schalter der Steuerungseinheit auf Position „1“ und schalten Sie die Fernbedienung ein. Warten Sie bis „Manuell“ in der Anzeige der Fernbedienung steht und Drücken dann die „Menu“ Taste.

1. Drücken Sie zweimal die „+“ Taste, bis die Anzeige „Language select“ (Sprachauswahl) erscheint.
2. Bestätigen Sie mit der „Enter/Stop“ Taste.
3. Wählen Sie mit der „+“ oder „-“ Taste die Sprache.
4. Bestätigen Sie mit der „Enter/Stop“ Taste.
5. Bestätigen Sie „SAVE“ (Daten speichern) YE (ja) durch Drücken der „Enter/Stop“-Taste
6. Drücken Sie die „+“ oder „-“ Taste bis „EXIT“ (Abbruch) erscheint.
7. Bestätigen Sie mit der „Enter/Stop“ Taste.

4.2 Laufzeit und Wandaufstieg programmieren

Stecken Sie den Stecker des Gerätes in die Steuerungseinheit ein. Stellen Sie den Schalter der Steuerungseinheit auf Position „1“ und schalten Sie die Fernbedienung ein. Warten Sie bis „Manuell“ in der Anzeige der Fernbedienung steht und drücken dann die „Menu“ Taste.

1. Drücken Sie einmal die „+“ Taste, bis die Anzeige „ Configuration“ (Konfiguration) erscheint.
2. Bestätigen Sie mit der „Enter/Stop“ Taste.
3. Die Anzeige „CYCLE time“ (Arbeitsdauer) können Sie individuell verändern.
4. Durch Drücken der Taste „+“ bzw. der „-“ Taste verändern Sie die Laufzeit in Minutenschritten.
5. Durch gleichzeitiges Drücken der „ON“-Taste und der „+“ bzw. der „-“ Taste verändern Sie die Laufzeit in 10-Minuten-Schritten.
   Stellen Sie bitte nicht “00“ ein.
   Der kleinste Wert ist „02“.
6. Bestätigen Sie mit der „Enter/Stop“-Taste.
7. Das Programm wechselt automatisch in den Dialog zur Programmierung des Wandaufstiegs.
8. „WALL climbing sec“ (Wandaufstieg in Sek.)
9. Durch Drücken der Taste „+“ bzw. der „-“ Taste verändern Sie die Laufzeit in Sekundenschritten.
10. Durch gleichzeitiges Drücken der „ON“-Taste und der „+“ bzw. der „-“ Taste verändern Sie die Laufzeit in 10-Sekunden-Schritten.
11. Bestätigen Sie mit der „Enter/Stop“ Taste.
12. Das Programm wechselt automatisch in den Dialog zur Programmierung des Wandabstiegs.
13. „WALL down sec“ (Wandabstieg in Sek.)
    > Hier dürfen keine Veränderungen durch den Kunden durchgeführt werden.
14. Bestätigen Sie mit der „Enter/Stop“ Taste.
15. Das Programm wechselt automatisch in die Programmierung der Wandabbruchzeit
16. „WALL t.out“ (Time OUT Wand.)
    > Hier dürfen keine Veränderungen durch den Kunden durchgeführt werden.
17. Verlassen Sie diese Funktion durch Drücken der „Enter/Stop“-Taste.
18. Sie können die geänderten Einstellungen nun Speichern
19. „Save YE“ (Daten speichern) mit „Enter/Stop“ bestätigen danach durch mehrfaches Drücken der „-“Taste bis zum Menüpunkt „Exit“ (Verlassen) blättern.
20. Durch Drücken der „Enter/Stop“-Taste verlassen Sie die Programmierfunktionen.

4.3 Programmauswahl

Stecken Sie den Stecker des Gerätes in die Steuerungseinheit ein. Stellen Sie den Schalter der Steuerungseinheit auf Position „1“ und schalten Sie die Fernbedienung ein. Warten Sie bis „Manuell“ in der Anzeige der Fernbedienung steht und Drücken dann die „Menu“ Taste.

1. Auf der Anzeige des Displays steht: „Select path“ (Strecke wählen).
2. Bestätigen Sie mit der „Enter/Stop“ Taste.
3. Wählen Sie durch Drücken der Tasten „+“ bzw. „-“ ein entsprechendes Programm.
4. Bestätigen Sie mit der „Enter/Stop“ Taste.
5. Bestätigen Sie die Anzeige „Save Data“ YE (Programm verlassen und Daten speichern) durch Drücken der „Enter/Stop“-Taste
6. Drücken Sie einmal die „-“ Taste, bis „Exit“ (Abbruch) auf dem Display erscheint.
7. Bestätigen Sie mit der „Enter/Stop“ Taste.

5. Gerät aus dem Wasser nehmen

- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- **Lassen Sie das Gerät nach jeder Reinigung aus Sicherheitsgründen noch mindestens 30 Minuten im Wasser stehen, damit die Motoren abkühlen können!**
- Ziehen Sie das Gerät **langsam** am Kabel zu sich und anschließend zur Wasseroberfläche. Wenn das Gerät die Wasseroberfläche erreicht hat, nehmen Sie das Gerät am Haltebügel aus dem Wasser. **WICHTIG: Das Gerät nicht am Kabel aus dem Wasser ziehen, da sonst das Kabel durch den mit Wasser gefüllten Reiniger beschädigt werden kann!**
- Entfernen Sie eventuell im Propeller befindliche Algen oder Haare.
  Um die Propellerabdeckung abnehmen zu können, entfernen Sie die Spannfeder und drehen Sie den Propellerabdeckung (Bajonettverschluss) nach links.
- Reinigen Sie nach jedem Reinigungsvorgang den Filtersack (siehe Kap. 7)
- Kontrollieren Sie das graue Kabel auf eventuelle Verdrehungen und drehen es ggf. zurück. Wickeln Sie das Kabel knotenfrei auf und hängen es über den Caddy. (Caddy als Option erhältlich, siehe Kapitel Zubehör).
- Stellen Sie den Reiniger nach der Reinigung immer in den Caddy (Option) oder legen ihn auf eine Seite, damit die Bürsten keine Druckstellen bekommen.
- Lassen Sie das Gerät und Steuerungseinheit nicht längere Zeit in der prallen Sonne oder in feuchten Räumen stehen.
- Nun können Sie den Propeller von der Achse abziehen. Entfernen Sie Algen und sonstige Rückstände von der Achse. Benutzen Sie dazu keine spitzen

Gegenstände, da sonst die Dichtungen der Pumpenmotorachse beschädigt werden können. Dies würde zu Wassereinbruch in den Motorblock führen, was einen Schaden sämtlicher Motoren zur Folge hätte. Nach der Reinigung der Achse stecken Sie den Propeller wieder auf die Achse, befeuchten die Dichtung und drehen die Propellerabdeckung wieder auf das Gehäuse.

6. Pflege des Schwimmteichreinigers

Nach jedem Reinigungsvorgang sollten schon aus hygienischen Gründen der Filtersack gereinigt werden. Die Saugleistung wird reduziert, wenn der Filtersack verschmutzt ist und größere Schmutzpartikel können nicht mehr aufgesaugt werden. Das Wandsteigen ist mit verschmutztem Filtersack schwer oder nicht mehr möglich. Bei stark verschmutzten BioPools oder Schwimmteichen ist evtl. eine mehrmalige Reinigung des Filtersackes während des Reinigungsvorganges notwendig. Besser ist in einem solchen Fall jedoch, mit einem Kescher die groben Verschmutzungen wie z.B. Laub herauszuholen.

7. Reinigung des Filtersäckes

1. Stellen Sie das Gerät vorsichtig auf die Haube oder auf eine Seite.
2. Kippen Sie die vier Edelstahlklammern, die sich seitlich an der Filterträgerplatte befinden, nach oben ab.
3. Heben Sie die Filterträgerplatte **leicht** an und ziehen diese aus der Verankerung heraus.
4. Der Filtersack hat an der offenen Seite Klettverschlüsse, mit denen er an der Filterträgerplatte fixiert ist. Lösen Sie zuerst diese Klettverschlüsse. Ziehen sie dann den Filtersack seitlich aus der Verankerung der Filterträgerplatte.
5. Waschen Sie den Filtersack unter fließendem klarem Wasser aus. **Verwenden Sie keine Spül- oder Reinigungsmittel.**
6. Zum Einsetzen der Filterträgerplatte in den Reiniger comfort 20 müssen Sie die Filterträgerplatte mit den vier Edelstahlklammern, die sich seitlich am Gehäuse befinden. Achten Sie bitte darauf, dass der Filtersack nicht zwischen Filterträgerplatte und Gehäuse eingeklemmt wird.

8. Reinigung des Gerätes

Das Gerät sollte regelmäßig mit klarem Wasser gereinigt werden.

Achten Sie immer darauf, dass der pH - Wert bei 7,0 bis 7,4 liegt.

9. Service

Sollten Sie trotz sorgfältiger Beachtung dieser Bedienungsanleitung noch Fragen oder Probleme mit dem Programm oder der Funktion Ihres BIO-PoolCleaner superbrush comfort 20 haben, fragen Sie bitte Ihren Fachhändler. Kann dieser Ihnen nicht weiterhelfen, rufen Sie bitte unser Service - Telefon 07191/9685-0 an. Das PoolCare-Team hilft Ihnen gerne weiter.
Sollte es einmal nötig sein, dass das Gerät zu uns eingeschickt werden muss, benötigen wir das Gerät Reiniger comfort 20, die Steuerungseinheit und die Fernbedienung. **Legen Sie in diesem Fall bitte auch eine genaue Fehlerbeschreibung bei.**
Sollte das Gerät nass sein, packen Sie es zusätzlich in Plastikfolie o.ä. ein, damit die Steuerungseinheit nicht nass wird und der Karton beim Transport nicht aufweicht.
Bitte reinigen Sie das Gerät und den Filtersack vor dem Einpacken.

10. Optionales Zubehör

Artikel	*Bestell Nr.:*
Caddy mit Abtropfwanne (Transportwagen)	13.000.991
Filtersack standard – 180 micron (1 St.)	13.002.700
Filtersack fein – 80 micron (1 St.)	13.002.701
Filtersack extra fein – 50 micron (1 St.)	13.002.702
Einwegfiltersäcke extra fein (10 St.)	13.002.710
Abdeckhaube für Reiniger mit Caddy in Steingrau	13.000.050

11. Ersatzteilliste (es sind nicht alle Teile aufgeführt)

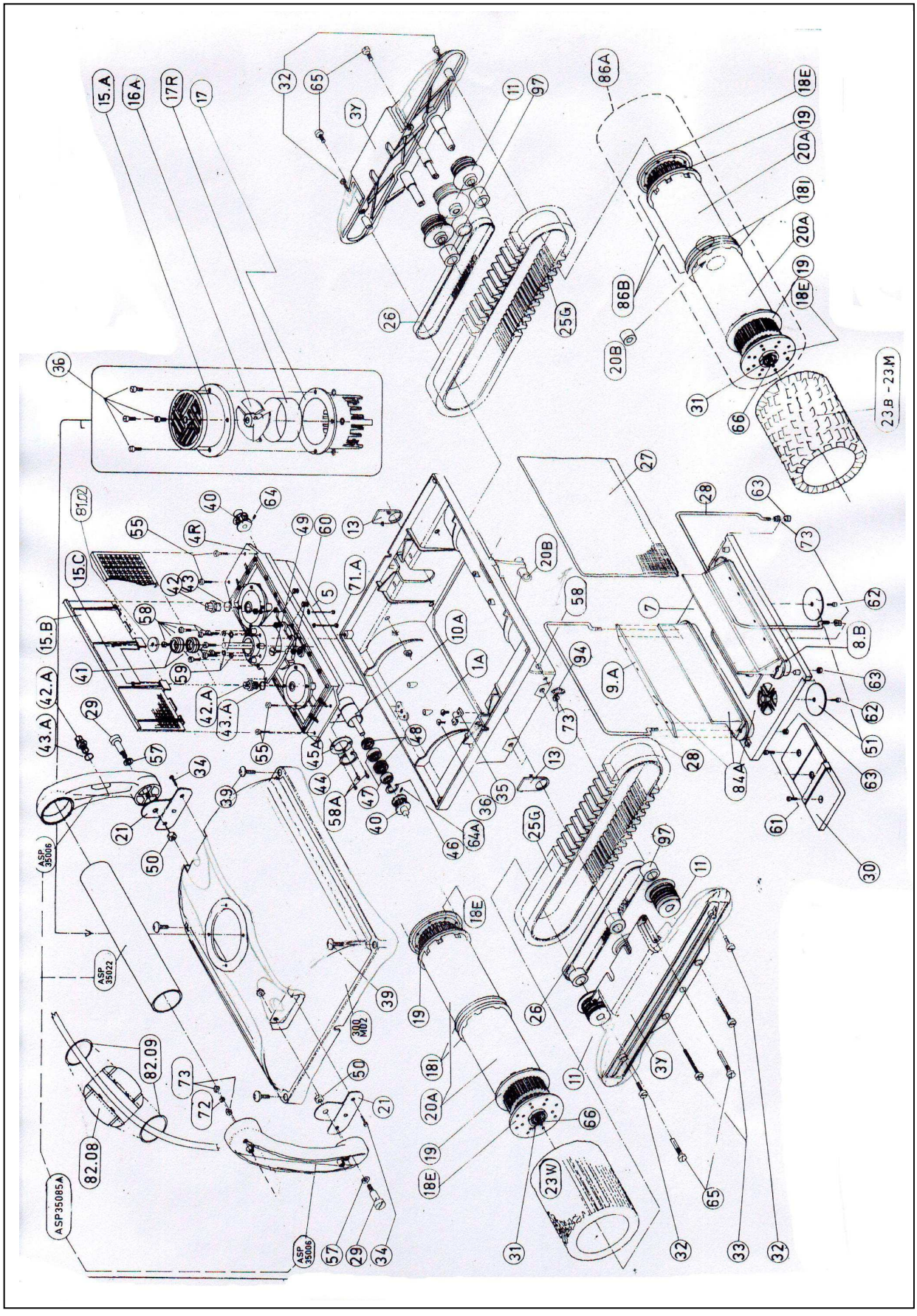
- = nicht auf Explosionszeichnung

Nr.	Stück	Bezeichnung	Best.-Nr.
300M02	1	Gehäuseoberteil	13.990.111
3 Y	2	Seitenteil	13.000.3 S
9 A	1	Gummilippen an Wassereinlauf von Filterträgerplatte	13.000.9 A
11	6	Kunststoffrollen für Raupenband	13.001.100
15A	1	Pumpenflügelabdeckung mit Bajonettverschluß	13.001.5 D
	1	Halte-Clips für Pumpenflügelabdeckung	13.001.5F
16 A	1	Pumpenflügel (3 Flügel)	13.001.6 A
17	1	Pumpenflügelgehäuse schwarz	13.001.700
23W	4	Super-Climbing-Bürste	13.000.023
23B	4	Kautschuk-Bürste	13.002.370
25G	2	Raupenband komplett	13.002.500
26	2	Antriebszahnriemen	13.002.600
31	8	Kunststoff Kugellager	13.003.100
40	2	Antriebsritzel	13.004.000
51	2	Gummischeibe an Filterträgerplatte	13.005.100
66	2	Edelstahlachse für Walzenzylinder	13.006.600
*	1	Steckdosengehäuse weiss	13.008.0A1
*	1	Folientastatur für Fernbedienung	13.345.8301
*	1	Platine für Fernbedienung	13.345.83R02
	1	Griff für Elektronikbox	13.808.036
20 A	4	Walzenzylinder für 1 Bürste	13.008.6 B
*	1	Glasschmelzsicherung klein 1,6 A. träge (System)	13.009.125
94	4	Arretierung für Filterträgerplatte	13.009.601
97	6	Distanzhülse für Führungsrolle	13.009.700

Stand: 03/11

Bei Ersatzteilbestellung immer die **komplette** Gerätenummer (z.B. SGS...) angeben!

12. Explosionszeichnung



BIO-PoolCleaner superbrush comfort 20 - Zubehör

Caddy mit Abtropfwanne

Art.-Nr.	
13.000.991	Caddy mit silberfarbener Abtropfwanne

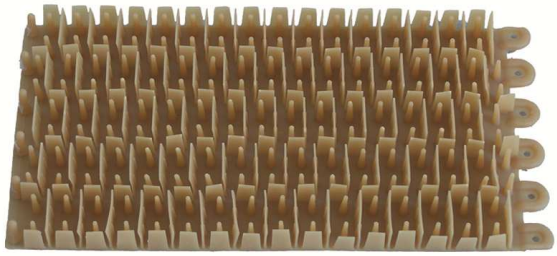
Abdeckhaube für Caddy

Art.-Nr.	
13.000.050	Abdeckhaube in steingrau

Filtersäcke

Art.-Nr.	
13.002.700	Filtersack standard - 180 micron (Stück)
13.002.701	Filtersack fein - 80 micron (Stück)
13.002.702	Filtersack extra fein - 50 micron (Stück)
13.002.710	10 Einwegfiltersäcke, extra fein

Kautschukbürste



Art.-Nr.	
13.002.370	Kautschukbürste (1 St.) als Ersatz

POOL CARE GmbH BY SCHENK

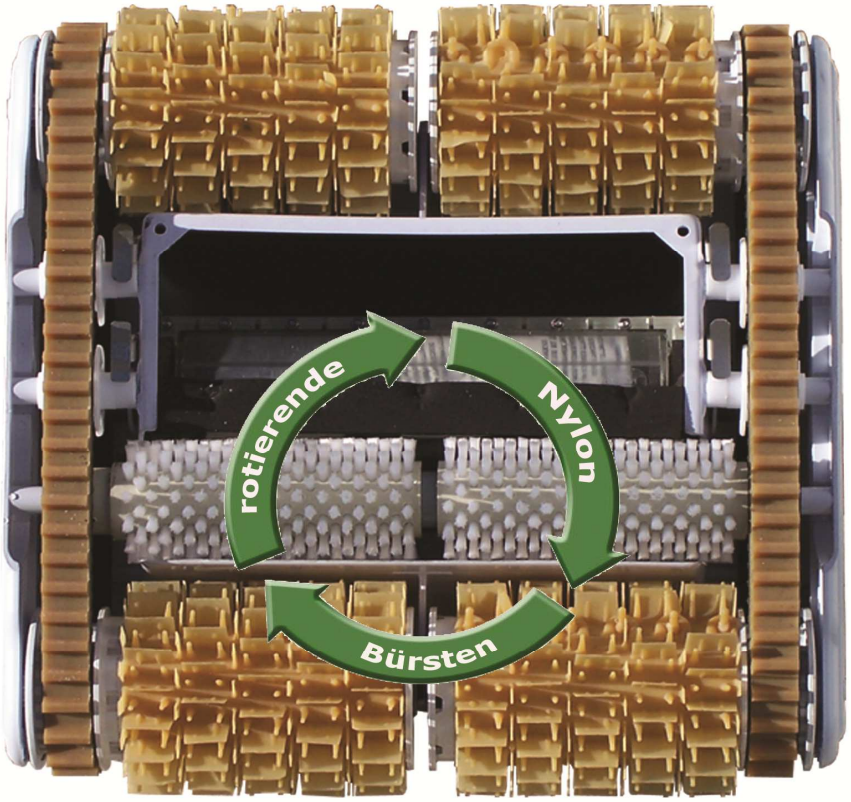
Leichtwiesen 1 • 71576 Burgstetten
Tel.: +49(0)7191/9685 - 0 • Fax: 9685 - 85
info@PoolCare.de • www.PoolCare.de

11. Konformitätserklärung

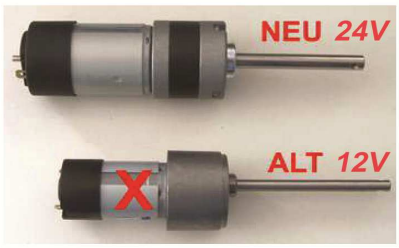
Siehe: http://www.poolcare.de/service/bedienungsanleitungen_5_2.html

BIO-POOLCLEANER SUPERBRUSH

2 große rotierende Nylonbürsten



ALLE Modelle mit 24 V Longlife-motoren



Teich-Schlammsauger

Fango 2000

38 mm KU-Kupplung

Torpedo

50 mm C-Kupplung

Octopus

75 mm B-Kupplung

Torpedo mit Vorabscheider und Zubehör

Teich Max Trommelfilter 50µ und Feinfilter 20µ

Akku Motorschrubber Biber

POOL CARE GmbH
BY SCHENK

Leichtwiesen 1 • 71576 Burgstetten
Tel.: +49(0)7191/9685 - 0 • Fax: 9685 - 85
info@PoolCare.de • www.PoolCare.de